

## Familie und Sucht - KisEl

KisEl steht für "Hilfe für Kinder suchtkranker Eltern". Unter dieser Überschrift hat die Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. \*) verschiedene Bausteine entwickelt, um Kindern in suchbelasteten Familienverhältnissen besser zur Seite zu stehen. Der Schwerpunkt wird dabei auf Kooperation und Vernetzung gelegt: von der medizinischen Versorgung über Kita und Schule bis hin zu Jugendhilfe, Suchtprävention und Suchthilfe. Das Projekt ist zum einen durch eine breite Verknüpfung der Hilfen für diese Zielgruppe und zum anderen durch die Vernetzung und Bereitstellung von Hilfestellungen für das Hilfesystem selbst gekennzeichnet. Basis der verbindlicheren und nachhaltigeren Zusammenarbeit sind Kooperationsvereinbarungen, in denen Standards und Ziele der Hilfe formuliert werden. Bausteine von KisEl sind unter anderem "Lina" und "connect".

Im Rahmen von "Lina" werden Risikofamilien bereits in der Schwangerschaft angesprochen, um das Zusammenleben von Mutter und Kind bzw. der Familie zu ermöglichen. Eine entsprechende Rahmenvereinbarung zur Kooperation wurde gemeinsam mit den insgesamt mehr als 60 beteiligten Institutionen und Verbänden entwickelt und im Februar 2008 unterzeichnet. Damit die Versorgung ganzheitlich und umfassend gelingen kann, wurde zudem ein Internetportal mit einer Datenbank aller in Hamburg verfügbaren Angebote sowie mit Kommunikationsmöglichkeiten realisiert ([www.lina-net.de](http://www.lina-net.de)).

Die Aktivitäten von "connect" zielen auf eine sozialraum- und quartiersorientierte Zusammenarbeit unterschiedlicher mit dem Thema "Kinder aus suchbelasteten Familien" befasster Fachkräfte bei Prävention und Intervention. Die Voraussetzungen dafür schufen - strukturell - die 2009 von der Stadt Hamburg, den Bezirken und den Trägern der Drogen- und Suchthilfe unterzeichnete "Kooperationsvereinbarung Familie-Kind-Sucht" sowie - instrumentell - arbeitsfeldübergreifende, unbürokratische Fallberatungen.

<http://kommunale-suchtpraevention.de/wettbewerb-2010-2011/hamburg.html>

\*) in Kooperation mit der Freien und Hansestadt Hamburg und verschiedenen KooperationspartnerInnen.